NUN zertifiziert Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit

STADT MUSEUM NORDERSTEDT

Religion und kulturelle Vielfalt in Norderstedt
Projekt für 4. Schulklassen in Kooperation mit dem Stadtmuseum Norderstedt

Ziel Das Lehrplan-Thema „Ich und meine Welt“ wird in der eigenen Heimatstadt erforscht und erlebt. Die Schüler*innen lernen zunächst über die Sinne: HÖREN, SEHEN und FÜHLEN verschiedene Gotteshäuser, wie die Evangelisch-Lutherische Emmaus Kirche in Garstedt oder die Norderstedter Eyup-Sultan-Moschee, kennen. Durch die Wahrnehmung von Geräuschen und Klängen, aufmerksames Sehen und das Erfühlen von verschiedenen Oberflächen und Materialien erfahren die Schüler*innen räumliche Strukturen. Sie bekommen einen intuitiven, spielerisch-forschenden Zugang zu den Gotteshäusern, arbeiten in Gruppen und halten sich an vorgegebene Regeln.
Anschließend stellen Sie den Experten vor Ort Fragen zu Gegenständen und Symbolen, Bekannten und Unbekannten. Am ersten und zweiten Projekttag wird das Erlebte sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede in verschiedenen Religionsgemeinschaften und Kulturen ausgewertet.
Es wird deutlich, dass das für sie fremd oder unbekannt Anmutende für Menschen aus anderen Kulturen ganz normal ist.
Am dritten Projekttag gestalten die Schüler*innen ihre Eindrücke und Erfahrungen kreativ. Hierbei werden sie von Künstler*innen unterstützt und begleitet. Am Ende werden die Kunstobjekte und das neu erworbene Wissen öffentlich präsentiert.

Fachbezug Heimat-, Welt- und Sachkundeunterricht, Religion, Deutsch

Zielgruppe 4. Klasse

Dauer drei Schultage (8 – 12 Uhr / 13.30 Uhr)

Partner Eyup-Sultan-Moschee, Christuskirche der Evangelisch-Lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt, Kunstkreis Norderstedt e.V., weitere Religionsgemeinschaften, Kunst- und Kulturvereine

Personal 2 Lehrer*innen, 1 Begleiter*in aus dem Stadtmuseum

Anlagen Ablauf

Kontakt Romy Rölicke, T: 040 535 95 823 oder M: romy.roelicke@norderstedt.de